

WARSAU, KRAKAU UND DAS TATRA-GEBIRGE
Historische Städte Kasimierz Dolny, Sandomierz und Tarnów
Termin: Do. 05. – Do. 12.09.2024



Im Mittelpunkt unserer Reise stehen „Bilderbuchstädte“ mit zauberhaften Stadtbildern aus Mittelalter, Renaissance und Barock. Sie beginnen mit Warschau, dem Glanz des Barock und einem großen Italiener: Bernado Bellotto, genannt Canaletto (1720-80), der große italienische Vedutenmaler des 18. Jahrhunderts, ist vor allen Dingen bekannt durch seine topographisch genauen Stadtansichten von Venedig, Wien, München, Warschau und Dresden. Die letzten Jahre seines Lebens verbrachte er in Warschau, wo er im königlichen Schloss einen ganzen Saal mit Stadtansichten von Warschau ausgestaltete. Nach den großen Zerstörungen des Zweiten Weltkrieges wurde Warschau mit Hilfe von Canalettos Veduten wiederaufgebaut und erstrahlt heute in seiner alten Pracht.

Unsere Reise macht Sie darüber hinaus mit landschaftlichen Perlen wie dem Tatra-Gebirge, dem Dunajec-Tal und der Weichsel vertraut sowie mit Kunstschätzen von einmaligem Rang.

Die vollkommen unversehrte malerische Weichsel-Stadt Krakau, ihre kleineren „Schwestern“ Kasimierz Dolny, Tarnów und Sandomierz seien als Stichworte genannt, ebenso die an Brauchtum reichen Dörfer als echte Geheimtipps.

Krakau zeigt zum Teil ein fast südländisch anmutendes Stadtbild mit vielen schönen Plätzen und Gebäuden in der weitgehend unzerstört gebliebenen Altstadt. Man kann der alten Königsstadt aber auch die lange Prägung durch österreichische Herrschaft anmerken, denn wie Prag war auch Krakau ein wichtiges Zentrum der k.u.k.-Monarchie im 18. und 19. Jahrhundert.

Die diesjährige Umfrage im Rahmen des Projekts Polen-Deutschland-Barometer zeigt, dass sich die polnische Einschätzung der bilateralen Beziehungen im Jahr 2023 erneut verschlechtert hat und das Deutschlandbild in Polen zunehmend ambivalent

und abhängig von der politischen Orientierung der Befragten ist.

Trotzdem sind die polnischen Meinungen über Deutschland immer noch positiver als das Bild Polens in Deutschland.

So werden auf dieser Reise in Gesprächen das deutsch-polnische Verhältnis sowie Polens Politik und Rolle in Europa diskutiert und erläutert.

Die Höhepunkte im Überblick

- **Warschau und Canaletto**
- **Historische Weichsel-Städte Kasimierz Dolny und Sandomierz**
- **Holzarchitektur, Dunajec-Tal, Tatra-Gebirge**
- **Renaissance-Perle Tarnów**
- **Königsstadt an der Weichsel: Krakau**
- **Spurensuche zwischen Auschwitz und Schindlers Liste**



Warschau, Altstadt mit Schlossplatz

1.Tag: Ankunft in Warschau und erste Annäherung

Anreise mit dem Flugzeug oder der Bahn bis 16.00 Uhr. Nach dem Hotelbezug widmet sich Ihre erste Führung der barocken Altstadt, die mit Palästen, Patrizierhäusern und Kirchen detailgetreu nach den Gemälden des Barockmalers Canaletto rekonstruiert wurde und ein Meisterwerk der polnischen Denkmalpflege ist. Die Warschauer Altstadt zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Abendessen und Übernachtung in Warschau.

WARSCHAU, KRAKAU UND DAS TATRA-GEbirGE

Historische Städte Kasimierz Dolny, Sandomierz und Tarnów

Termin: Do. 05. – Do. 12.09.2024

2.Tag: Tag der Politik, Sejm und ehem. Ghetto

Den Auftakt des heutigen Tages setzt eine Führung durch die an die Altstadt angrenzende Neustadt sowie durch die „Kra-kauer Vorstadt“ mit ihren vorwiegend barocken Palästen. Anschließend geht es zu einem Besuch in das Warschauer Büro der Konrad-Adenauer-Stiftung. Ein Besuch im Sejm (neben dem Senat die zweite Kammer des Parlaments) ist angefragt. Den Abschluss nach der individuellen Mittagspause bildet ein Besuch im Museum des Warschauer Aufstandes, der vom 1. August bis zum 2. Oktober 1944 dauerte. Der übrige Nachmittag steht zur freien Verfügung. Abendessen und Übernachtung in Warschau.



Historisch und belebt zugleich, die Świętojańska-Straße in Warschau

3.Tag: Historische Schätze an der Weichsel, zauberhaftes Kazimierz Dolny und Krakau

Weiterfahrt in die Weichsel-Landschaft. Sie besuchen das alte Städtchen Kazimierz Dolny, einer der schönsten Orte Polens, unter Künstlern und Filmemachern sehr beliebt. Die Bürgerhäuser am Rynek (Marktplatz) mit ihren kunstvoll verzierten Fassaden sind typisch für die Stadt. Viele der angrenzenden Häuser besitzen Arkaden, teilweise aus der Renaissance.



Das gotische Rathaus von Sandomierz

Nächstes Ziel auf dem Weg nach Krakau ist das überaus romantische Weichsel-Städtchen Sandomierz. Sie besuchen das gotische Rathaus sowie das Labyrinth unterirdischer Keller und Gänge, das unter den Kaufmannshäusern am Rynek (Marktplatz) verläuft. - Ziel des Tages ist die Perle an der Weichsel: Krakau. Abendessen und Übernachtung.

4.Tag: Krakau, einst Residenz der polnischen Könige

Eine Stadtführung durch die historische Altstadt ist gleichzeitig eine malerische Zeitreise: mittelalterliche Wehrtürme, der Hauptmarkt mit Marienkirche (Veit-Stoß-Altar von 1477) und Tuchhallen (16. Jh.), das Universitätsviertel (15. Jh.) und der Wawel-Hügel mit Kathedrale und Königsschloss. Die weitläufige Burganlage ist ein Symbol der Blütezeit und der Zugehörigkeit Polens zur europäischen Kulturelite.



Der Wawel von Krakau, oberhalb der Weichsel

WARSAU, KRAKAU UND DAS TATRA-GEBIRGE
Historische Städte Kasimierz Dolny, Sandomierz und Tarnów
Termin: Do. 05. – Do. 12.09.2024



Der Ring (Markt) mit den Krakauer Tuchhallen

Nach der Mittagspause besuchen Sie die Gemäldegalerie der polnischen Kunst des 19. Jahrhunderts in den historischen Tuchhallen. Die Sammlung steht im Zeichen von Polens Beitrag zur Malerei der Romantik. Es sind religiöse, symbolische, aber auch historische und spezifisch polnische Themen.



Ein Werk von Jan Matejko, Krakaus Historienmaler

Viele dieser Bilder gestalten bis zum heutigen Tag das historische Bewusstsein der Polen. Darunter bedeutende Historienmalereien des Krakauer Künstlers Jan Matejko, ein Zeitgenosse des deutschen Malers Adolph Menzel. Der übrige Nachmittag steht zur freien Verfügung. Abendessen und Übernachtung in Krakau.



Scraffito-Häuser sind in Krakau zahlreich zu sehen.

5.Tag: KZ-Auschwitz-Birkenau, Krakau auf den Spuren von Oskar Schindler und Konzert im jüdischem Viertel

Am heutigen Vormittag besuchen Sie das ehem. Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau. Es war das größte deutsche Vernichtungslager während der NS-Zeit und wurde 1941 drei Kilometer entfernt vom Stammlager Auschwitz I gebaut.



Unweit von Krakau: Auschwitz – Birkenau

Am Nachmittag geht es zurück nach Krakau, wo Sie auf den Spuren von Steven Spielbergs Film „Schindlers Liste“ eine weitere Stadtführung unternehmen.

Sie besuchen das Krakauer Stadtviertel Zablocie. Hier ist die „Emalia“ zu finden, die ehemalige Fabrik Oskar Schindlers mitsamt seinem Büro. Sie bietet heute eine Ausstellung, die sowohl über Schindler als auch die von ihm geretteten Juden und das Krakauer Getto informiert. Gezeigt wird zudem die

WARSAU, KRAKAU UND DAS TATRA-GEBIRGE
Historische Städte Kasimierz Dolny, Sandomierz und Tarnów
Termin: Do. 05. – Do. 12.09.2024



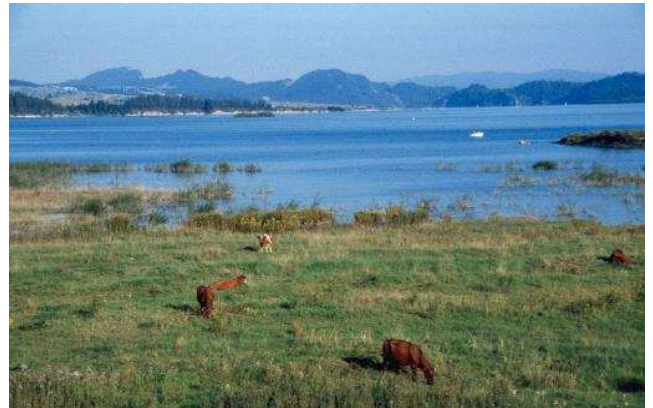
Entstehungsgeschichte des mehrfach preisgekrönten Films "Schindlers Liste" von Steven Spielberg.



Am frühen Abend besichtigen Sie Krakaus jüdisches Viertel und erleben hier anschließend ein Abendessen sowie ein beeindruckendes Konzert Jiddischer Musik (Restaurant Alef oder Ariel). Übernachtung in Krakau.



In Krakaus jüdischem Viertel



Dunajec, ein Nebenfluss der Weichsel

6.Tag: Volkskunst und Gebirgsluft: Ausflug in die Tatra
Tagesausflug ins Tatra-Gebirge, in ausgesprochen reizvolle Dörfer zwischen Dunajec-Fluss und Bergland, wie man sie sonst nur in Freilichtmuseen kennt. Sie besuchen u.a. Lanckorona mit seinem historischen Marktplatz sowie Lachowice mit einer der wertvollsten Holzkirchen in der Region. Die nächste Station ist Orawka, regelrecht eine volkskundliche Schatztruhe mit beeindruckender Holzarchitektur und der barocken schindelbedeckten Täuferkirche mit üppigen landestypischen Ausmalungen. Sie besuchen u.a. Chocholow, das vollständig aus einer ornamentverzierten Holzarchitektur besteht. In Zakopane, wo Sie die Mittagspause einlegen, besuchen Sie die historische Holzkirche.



Holzarchitektur in Chocholow

Nach einem Mittagessen im reizvollen Zakopane krönen Sie Ihren Ausflug mit einer wahren Perle der Holzarchitektur, der Kirche von Zakopane sowie mit einem Besuch des historischen Friedhofs der Góralen.

WARSAU, KRAKAU UND DAS TATRA-GEbirGE
Historische Städte Kasimierz Dolny, Sandomierz und Tarnów
Termin: Do. 05. – Do. 12.09.2024



Im Stil der Góralen: Kapelle in Zakopane
© Ed88, CC BY-SA 3.0

Hier begeben Sie sich auf die Spuren der Góralen, einem an der polnisch-slowakischen Grenze lebenden Volksstamm. Neben reich beschnitzten Wohnhäusern besuchen Sie den historischen Góralen-Friedhof und die älteste Góralen-Kirche. Rückfahrt nach Krakau mit Pause im Kurort Rabka. Abendessen und Übernachtung in Krakau.

7.Tag: Weiße Kunst im Salzbergwerk Wieliczka, Renaissance-Perle Tarnów und Bootsfahrt auf der Weichsel

Der heutige Besuch ist der malerischen Renaissance-Schwester von Krakau gewidmet: Tarnów. Auf dem Weg dorthin besuchen Sie das historische Salzbergwerk Wieliczka, in dem seit 1251 Salz gewonnen wird. Auf 9 unterirdischen Ebenen gibt es 2040 Kammern, von denen zahlreiche kunstvoll - z.B. als Kapelle - gestaltet wurden.



Weiße Kunst: das Salzbergwerk Wieliczka

Tarnów, wo Sie gegen Mittag eintreffen, hat viele Sehenswürdigkeiten zu bieten. Ihre Altstadt wird als "Perle der polnischen Renaissance" bezeichnet, ist eines der schönsten Beispiele für die architektonische Gestaltung der Renaissance in polnischen Städten und besitzt beinahe 350 denkmalgeschützte Gebäude mit Patrizierhäusern und einer Kathedrale aus dem 15.Jahrhundert. Rückfahrt am Nachmittag nach Krakau, wo Sie eine Bootsfahrt auf der Weichsel erwartet.



Historisches Renaissance-Städtchen: Tarnów

Das Abschied-Abendessen servieren wir in einem historischen Restaurant.

8.Tag: Heimreise

Heimreise mit der Bahn oder dem Flugzeug.

WARSAU, KRAKAU UND DAS TATRA-GEbirGE
Historische Städte Kasimierz Dolny, Sandomierz und Tarnów
Termin: Do. 05. – Do. 12.09.2024



LEISTUNGEN:

- Flug mit der LOT/Lufthansa von Berlin, Frankfurt oder München in der Eco.-Class. Inkl. Aufgabe- und Handgepäck, aktuellen Steuern (Stand Oktober 23), *andere Flughäfen auf Anfrage.*
 - LO 388 Berlin - Warschau 11:20 - 12:40
LO 3906 Krakau – Warschau 15:00 - 15:50 / LO 389 Warschau - Berlin 17:00 - 18:30
 - LH 5714 Frankfurt – Warschau 10:25 - 12:10
LH 1367 Krakau - Frankfurt 14:15 - 15:55
 - LH 1610 München - Warschau 07:00 - 08:30
LH 1625 Krakau - München 16:35 - 17:55
 - *Alternativ auch Anreise mit der Bahn (ca. 100-150 € Preisreduktion):*
Berlin 09:51 - Warschau 15:14
Krakau 09:56 - Berlin 17:05
Hamburg – Berlin – Warschau 07:35 - 15:14
Krakau – Berlin – Hamburg 09:56 - 19:24
- 2x ÜN/Frühstück im 5* Radisson Collection Hotel Warschau
- 5x ÜN/Frühstück im 4* Andels Hotel Krakau
- komfortabler Reisebus ab Warschau/an Krakau inkl. aller Park- und Straßengebühren
- 7x Abendessen (exkl. Getränke)
- 1x Konzert mit jiddischer Musik (im Rahmen eines der Abendessen)
- durchgehende qualifizierte Reiseleitung ab Warschau
- Eintritt und Führung Warschauer Schloss
- Stadtführung in Warschau unter dem Thema "Auf den Spuren Canalettos"
- Stadtführung im Warschauer Ghetto
- Treffen mit dem KAS-Büro in Warschau
- Besuch im Sejm (Parlament) geplant
- Stadtführung in Kazimierz Dolny
- Stadtführung Sandomierz
- Eintritt und Führung durch das Keller-Labyrinth von Sandomierz
- Eintritt und Führung ehem. KZ Auschwitz -Birkenau
- Führung im jüdischen Viertel in Krakau
- Eintritt und Führung in der Emalia
- Stadtführung Krakau
- Eintritt und Führung Marienkirche Krakau
- Eintritt und Führung Wawel- Hügel mit Kathedrale und Königsschloss Krakau

- Geführter Tagesausflug in die Tatra mit Besuch in Lanckorona, Chocholow und Zakopane
- Eintritt Holzkirche in Lachowice
- Eintritt Holzkirche in Orawka
- Eintritt und Führung Salzbergwerk Wieliczka
- Stadtführung Tarnów
- Bootsfahrt auf der Weichsel
- IBK-Skript Südpolen: Streifzug durch die Kulturgeschichte Südpolens
- 100% CO2-Kompensation der Flüge durch atmosfair
- Mindestteilnehmerzahl: 18

Nicht enthalten:

- Getränke während der Essen
- Trinkgelder
- Reiseschutz. Wir empfehlen eine Reiserücktrittversicherung, die Sie unkompliziert unter www.reiseschutz.kultur tours.de buchen können.

REISEPREIS PRO PERSON für Förderer des Freundeskreises der Konrad-Adenauer-Stiftung:

Im Doppelzimmer: 2.295,- €
Im Einzelzimmer: 2.640,- €

Aufpreis für Nicht-Förderer des Freundeskreises: 60 €

Wichtiger Hinweis: Die Reise wird durch den Freundeskreis der Konrad-Adenauer-Stiftung fotografisch begleitet. Wir behalten uns vor, die Fotos für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen.

Storno- und Zahlungsbedingungen:

Abweichend von unseren Allgemeinen Reisebedingungen gelten für diese besonders ausgearbeitete Reise die folgenden Storno- und Zahlungsbedingungen:

Ab Buchungstag
bis 05.07.2024 20 %
06.07. – 22.08. 2024 65 %
23.08.2024 bis Anreise 95 %
des Reisepreises pro Person.

Eine erste Anzahlung in Höhe von 20% wird mit Zugang der Reisebestätigung fällig. Die Restzahlung wird spätestens 28 Tage vor Reisebeginn fällig.

WARSAU, KRAKAU UND DAS TATRA-GEbirGE
Historische Städte Kasimierz Dolny, Sandomierz und Tarnów
Termin: Do. 05. – Do. 12.09.2024



Weitere wichtige Hinweise:

- Diese Reise enthält Bestandteile, die **nicht** für Personen mit **eingeschränkter Mobilität** geeignet sind. Sollten Sie eingeschränkt mobil sein, nehmen Sie bitte telefonisch Kontakt mit uns auf. Wir klären dann im Einzelfall, inwiefern eine Teilnahme möglich ist.
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei **Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl** ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens **30 Tage vor Reisebeginn** möglich.
- Ein **Reiserücktritt** durch den Reisenden ist jederzeit möglich. Allerdings fallen – abhängig vom Termin – **Stornogebühren** an (s.o.). Wir raten daher zum Reiserschutz (s.o.).
- Sie haben das Recht, einen **Ersatzreisenden** zu stellen. Notwendige Gebühren bzw. Kosten für Namensänderungen gehen zu Ihren Lasten.

Einreisebestimmungen:

Deutsche Staatsbürger benötigen für die nach Polen einen Reisepass oder Personalausweis. Das Reisedokument muss bis zum Ende der Reise gültig sein.

Sollten Teilnehmer nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, informieren Sie uns bitte umgehend, damit wir Sie korrekt und vollständig informieren können!

Versand der Reiseunterlagen

Die Reiseunterlagen werden nach Eingang der Restzahlung ca. 3-4 Wochen vor Reisebeginn verschickt.

Vertragsdurchführung / Reisemängel:

IBK Institut für Bildung und Kulturreisen GmbH ist für die Durchführung der genannten Reiseleistungen verantwortlich.

Bei Vorbereitung und Durchführung unserer Reisen lassen wir größte Sorgfalt walten. Dennoch lassen sich Mängel, auf

die wir möglicherweise gar keinen Einfluss haben, nie hundertprozentig ausschließen.

Sollte es bei Ihrer Reise zu einem **Reisemangel** kommen, sind Sie verpflichtet, uns bzw. Ihrem Reisebüro dies **unverzüglich anzuzeigen**.

Beistandspflicht:

Gerät der Reisende während der Reise in Schwierigkeiten, wird ihm IBK Institut für Bildung und Kulturreisen GmbH unverzüglich und in angemessener Weise Beistand gewähren. Diese Beistandspflicht besteht auch bei Eigenverschulden des Reisenden. Allerdings hat IBK Institut für Bildung und Kulturreisen GmbH das Recht, Ersatz für seine Aufwendungen zu verlangen, wenn und soweit diese angemessen und tatsächlich entstanden sind.

Insolvenzversicherer/Kundengeldabsicherer:

R+V Allgemeine Versicherung AG

Raiffeisenplatz 1

65189 Wiesbaden

Telefon: +49 (0)611 533 - 5859

Telefax: +49 (0)611 533 – 4500

Sitz: Wiesbaden. Handelsregister Nr. HRB 2188, Amtsgericht Wiesbaden. USt-IdNr. DE 811198334

Kontakt des Reiseveranstalters:

IBK-Institut für Bildung und Kulturreisen GmbH

Dillstraße 16

20146 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 780 170 57

mail@ibk-reisen.de

Notfall-Handy

+49 (0) 176 43 29 19 09

+49 (0) 176 40 43 95 79

Online-Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO: Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden.